

s e n b a c h Undt H. Hauptman [Johann] Melcher K y d t e n".

Kopie - AH 63, 84-85

36

1697 November 29.

A

SCHREIBEN VON LANDAMMANN UND LANDRAT VON URI AN AMMANN BZW.
STABFUEHRER UND RAT DER STADT ZUG

"Jhr ... werden noch in frischer gedächtnus haben, wie das wir schon vor et-
was Zeits Eüch ... gantz Freündt-Eydtgn. ersuocht uns so vill Zu gefallen Zu
thuen, und Eüwerem H. Oberst [B e a t J a k o b] Zurlauben Zu befehlen, dass
Er unsseren ... Landtman Bartholome M e g n e t, der schon vor 9 Jahren
under Eüwers H. Hauptman [B e a t J a k o b II.] Zurlaubens Compagnie [im
Rgt. Stoppa] dienst genommen welche Compagnie aber, wie wir verständiget,
ietz Eüwerem H. Oberst Zurlauben und H. hauptman Ackhlin [von Mandach] com-
mendiert wird¹, Zugehörig sein soll, dermahlen seines diensts entlasse, dan
genanter ... Bartholome Megnet noch andere unerzogen, Vatterlosse geschwüster-
te hat, und sich hier in seinem Vatterlandt Eine gelegenheit, die sich in 40
old 50 Jahren wohl nit mehr ereignen dörfte, härfür gethan, dass Er nit allein
Jhne, sonder ... seine ... vatterlose ... Mitgeschwüsterete wohl erhalten, und
ufferziehen könnte, also uss dissen ursachen wir Eüch ... nochmahlen ... er-
suechen unss in dissem so billichen begehren Zu Wilfahren, und ... H. Oberst
Zurlauben nochmahlen ... Zu befehlen, dass er ... Megnet beldest der diensten
entlasse, damit Er nacher Hauss khommen, und disser ereignete Occasion nit
versaumbt werde, wie dan Jhr ... in Eüwrem dazumahlen erlassnen Antworthschrei-
ben quote vertroistung geben, und Zu wilfahren gleichsam versprochen". Leider
habe sich seit diesem Schreiben in besagter Sache nichts getan.
Und sollte die Verzögerung ihren Grund darin haben, dass Megnet
beim Obersten oder dessen Hauptmann noch Schulden habe, so wür-
den sich des erstgenannten Freunde und Verwandten schon dafür
einsetzen, dass Zurlaubens Forderungen beglichen würden. Ab-
schliessend möchte man sie, [Stabführer und Rat], nochmals bit-
ten, bei Oberst Zurlauben darauf zu dringen, Megnet endlich in
seine Heimat zu entlassen.

"Den 14. Decembris 1697 Vor Raht abgelesen worden betrifft das man geruohen

wolte, dem H. Oberist Zur Lauben Zue schreiben, dass Er Jhren schon in 9 Jahr in Diensten gewesten Bartholme Megnet ledig lassen wolte."

1) s. AH 51/87

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Stabführer B e a t K a s p a r Zur-
lauben. - AH 63, 86-87 - Blatt 87^r leer

37

1685 März [30./]20.

A

SCHREIBEN VON BUEGERMEISTER UND RAT VON ZUERICH AN AMMANN UND
RAT VON STADT UND AMT ZUG

"Was gestalten der ... Königlichen Mayestät Zu Franckrych und Navarre [L u d-
w i g XIV.] in lobl. Eydgnoschafft Verordneter Ambassador, Herr [Antoine-
Michel] T a m b o n n e a u, seiner ankunfft in ein Schreiben [an Zürich, dem
Vorort] notificiert und Zuogleich sein ... Creditiv durch seinen Secretarium
[Michel B a r o n] überreichen lassen, habend Jhr ... aus bygefüegten Co-
pijs in mehrerem Zu vernemmen, So wir hiemit gebürend communicieren, und wei-
len es umb die Benventier- und Gratulierung disses neüwen ... Ambassadors
Zethun, auch dem einkommenen vertraulichen bericht nach, solliches fürderlichst
verlanget wirdt, habend wir nit ermanglen wellen Zu dem ende einen tag Zebe-
stimmen, benantliches Sonntags den 29. diss lauffenden Monaths Alten Calen-
der, aabends an der Herberig in der Statt Solothurn [wo dann tatsächlich am
9./10. April eine gemeineidg. Tagsatzung stattfand]¹ Zuerschynen; Gelangt
also an Uech [das] ... ersuchen, Uewere Ehrenbottschaft [B e a t J a-
k o b I. Zurlauben und Josue I t e n] auff ermelte Zeit mit nothwendiger Jn-
struction² abzeordnen".

"Verlassen [im Stadt- und Amtsrat] den 4. Appril 1685"

1) s. EA VI 2, 128 (Nr. 77)

2) s. AH 111, 170-171

Original, Siegel zerbrochen. Mit Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben.
AH 63, 88-89 - Blatt 89^r leer

Seitensrat